

Kooperationsverbund der Kursentwicklung

Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut
zu Geschlechterfragen Freiburg SoFFI F./FIVE
Prof. Barbara Kavemann und Kolleg*innen

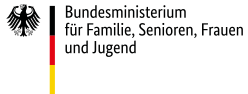
Universitätsklinikum Ulm, Klinik für Kinder-
und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie
Prof. Jörg M. Fegert und Kolleg*innen

SOCLES - International Centre for Socio-Legal Studies, Heidelberg

Dr. Thomas Meysen und Kolleg*innen

Die Kursentwicklung wurde im Zeitraum 05/2019-
04/2022 vom Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.
Ab Juli 2022 wird der Kurs verstetigt mit der
Finanzierung der Gemeinschaft der Bundesländer
in der Konferenz der Gleichstellungs- und Frauen-
ministerinnen und -minister, -senatorinnen und
-senatoren der Länder (GFMK).

Die Kursentwicklung wurde gefördert vom:



Teilnahme & Zertifizierung

Der Online-Kurs steht **kostenfrei** bundesweit allen
Interessierten ab Juli 2022 wieder zur Verfügung.
Nach dem ersten LogIn im Online-Kurs haben die
Teilnehmenden 180 Tage Zeit, die Kursinhalte zu
bearbeiten. Die Bearbeitung der Lernmaterialien
kann dabei örtlich und zeitlich flexibel gestaltet
werden.

In der Begleitforschung wird der Online-Kurs
regelmäßig evaluiert, um die Lernplattform und
die Lerninhalte kontinuierlich zu verbessern.

Approbierte Fachpersonen können mit einem
erfolgreichen Abschluss des Kurses 42 CME-
Punkte erhalten. Pflegekräfte erhalten 20 Fort-
bildungspunkte und Ergotherapeut*innen 42
Fortbildungspunkte.

Zielgruppen

- › Fachkräfte aus Einrichtungen und Diensten, die
auf Schutz und Unterstützung für von Gewalt
betroffenen Frauen und Männern sowie auf
Täterarbeit spezialisiert sind
- › Kinder- und Jugendhilfe
- › Polizei
- › Familien- und Strafgerichtsbarkeit,
- › Heilberufe und Pädagogik
- › Alle anderen an Intervention, Schutz und Hilfe
Beteiligten.

Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt – ein interdisziplinärer Online-Kurs



E-LEARNING GEWALTSCHUTZ

Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt

haeuslichegewalt.elearning-gewaltschutz.de



Über den Online-Kurs

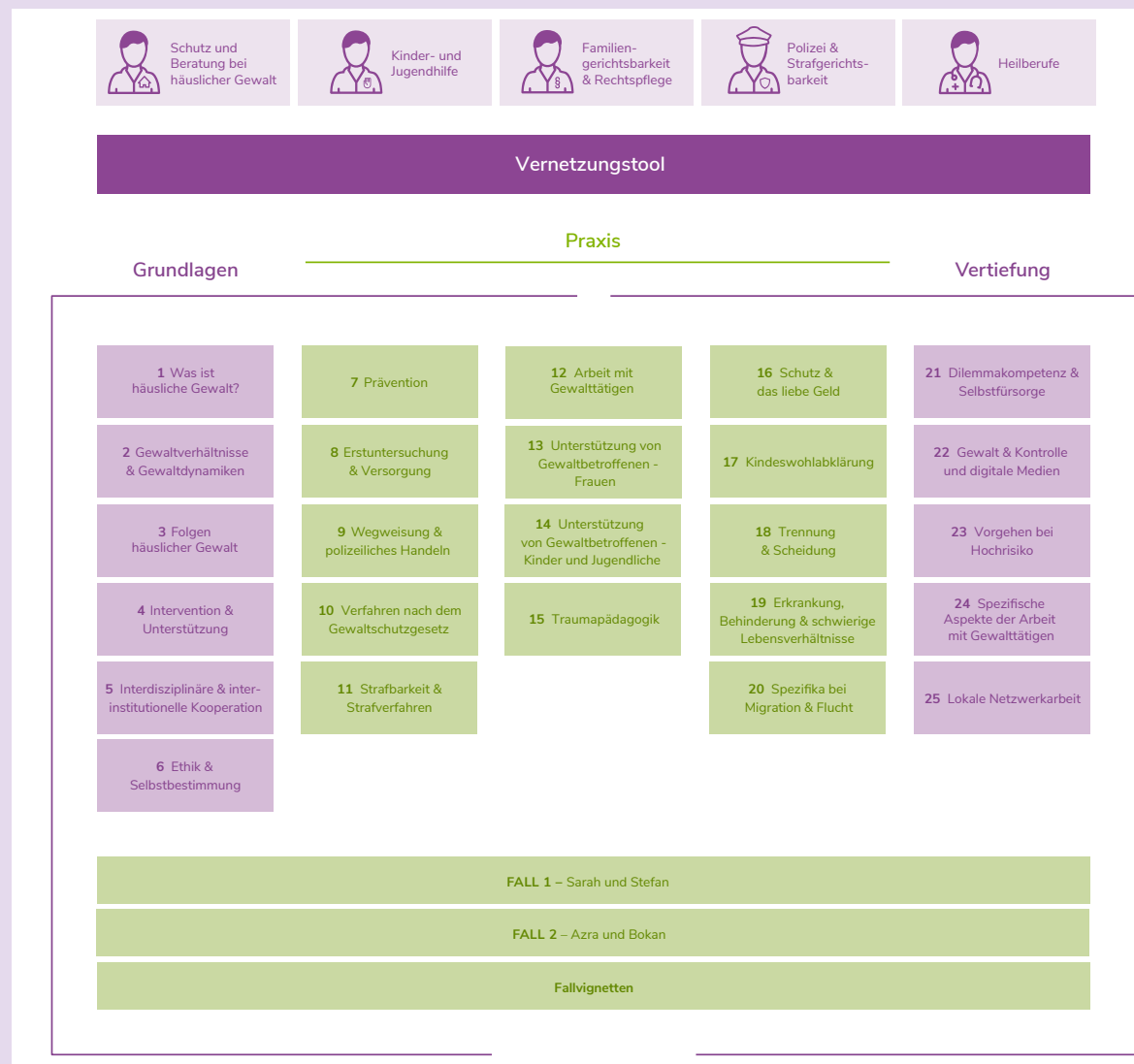
In diesem Kurs wurden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus 40 Jahren Arbeit gegen häusliche Gewalt aus unterschiedlichen Perspektiven zusammengetragen und gebündelt, um für alle Fachkräfte, die im Themenbereich „Häusliche Gewalt“ arbeiten, ein E-Learning-Curriculum zur Verfügung zu stellen, das Fachwissen auf dem neuesten Stand vermittelt.

Themen des Online-Kurses sind u.a.:

- › Formen häuslicher Gewalt,
- › Rechtliche Grundlagen,
- › Kooperation & Unterstützungssysteme,
- › Gefährdungsrisiken bei Kindern und Müttern,
- › Gewaltbetroffenheit & Folgen,
- › Gewaltverhältnisse & Gewaltdynamiken,
- › Arbeit mit Gewalttätigen.

Zur Vermittlung der Inhalte stehen u.a. Grundlagen- und Vertiefungstexte, Videoclips sowie interaktive Falltrainer zur Verfügung.

In den Videoclips werden u.a. Expert*innen zu verschiedenen Themen interviewt. Die Falltrainer bilden unterschiedliche Verläufe im Kontext häuslicher Gewalt ab und enthalten Aufgaben zur Bearbeitung. Diese sollen den Praxistransfer sowie die Entwicklung von Handlungskompetenzen unterstützen.



Weitere Informationen zur Kursteilnahme finden Sie auf der Homepage des Online-Kurses „Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt - ein interdisziplinärer Online-Kurs“.



haeuslichegewalt.elearning-gewaltschutz.de